

Acht Medaillenplätze

Bezirksmeisterschaft der Bogenschützen in Soest

Mit sechs Medaillen in der Einzelwertung sowie zwei Medaillenplätzen in der Mannschaftswertung kehrten die Schwerter Bogenschützen von den Bezirksmeisterschaften Halle am 5. Dezember 2010 aus Soest zurück.

Recurve:

Bei den Schülern B knackte Lukas Weide die 500er-Marke und holte Gold mit 506 Ringen. Lena Tillmann näherte sich dieser magischen Zahl ebenfalls und nahm für 490 Ringe die Silbermedaille der Juniorinnen A in Empfang.

Bei den Damen bestätigte Jasmin Pütter mit 531 Ringen ihre derzeitige Form und wurde mit der Bronzemedaille belohnt. Katja Denninghaus folgte nach den Anstrengungen des Ligaschießens am Tag vorher mit 528 Ringen auf Platz 4. In der Damenaltersklasse musste ihre Teamkollegin Martina Schulte ebenfalls Abstriche von ihrer derzeitigen Form hinnehmen, 528 Ringe reichten aber für Silber. Neuzugang Anne Wiegand schlug sich in ihrer ersten Saison tapfer und schloss mit 354 Ringen auf dem 6. Platz.

In der knapp 30 Schützen umfassenden Altersklasse fiel Jens Lott weit unter seinen noch auf der Kreismeisterschaft aufgestellten Vereinsrekord zurück, dennoch bescherten ihm 529 Ringe den 5. Platz. Auch bei Hubertus Mehring forderte der vorherige Ligatag seinen Tribut. Erst zum Ende der Meisterschaft fand er zur Form des Vortages, so dass er mit 497 Ringen auf dem 14. Platz landete. Dicht dahinter folgte Klaus Maxam als 15. mit 492 Ringen.

In der Schützenklasse zeigte sich Pino Ruggiero mit 539 Ringen und dem 7. Platz im ersten Viertel sehr zufrieden. Andres Buchenau steigerte sich auf 479 Ringe und den 23. Platz im Mittelfeld.

In der Schülerklasse A schoss Jan Pirags mit 475 Ringen ein neues persönliches Bestergebnis und belegte damit als 7. einen guten Platz in der vorderen Hälfte. In den Mannschaftswertungen ließen die Damen Katja Denninghaus, Jasmin Pütter und Martina Schulte drei weitere Teams hinter sich und holten die Goldmedaille. Im weiten Feld von neun Mannschaften gab es Silber für die Altersschützen Jens Lott, Hubertus Mehring und Klaus Maxam.

Compound:

Madeline Pütter bewies mit 566 Ringen erneut ihren konstant hohen Leistungsstand und holte die Goldmedaille in der Damenklasse. Friedrich Pütter wurde in der Altersklasse mit Silber für 561 Ringe belohnt.

Die Ringzahlen der Bezirksmeisterschaft sind maßgeblich für die Qualifikation zu den Landesmeisterschaften, die am letzten Wochenende im Januar im Landesleistungszentrum in Dortmund stattfinden.

Martina Schulte, 9.12.2010